

681872-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Faulbehälter – Klärwerk Köhlbrandhöft, Neubau Faulbehälter, Maschinentechnik (IA-23/01-300-101

OJ S 192/2026 05/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hamburger Stadtentwässerung AöR, Vergabemanagement

E-Mail: vergabemanagement@hamburgwasser.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Klärwerk Köhlbrandhöft, Neubau Faulbehälter, Maschinentechnik (IA-23/01-300-101

Beschreibung: Klärwerk Köhlbrandhöft, Neubau Faulbehälter, Maschinentechnik (IA-23/01-300-101)

Kennung des Verfahrens: 42cd0d2c-34d8-4a5b-95d7-b1f8165e95e9

Interne Kennung: VV 09/26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45252122 Faulbehälter

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45350000 Maschinentechnische Installationen, 45252130

Ausrüstung für Kläranlage, 45232422 Schlammbehandlungsanlagen, 44160000

Rohrleitungen, Rohrleitungssysteme, Leitungen, Ummantelungen, Verrohrungen und zugehörige Artikel, 42122220 Abwasserpumpen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Köhlbranddeich 1

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Kriterien für die Bewerberauswahl Beschreibung: Sofern mehr geeignete Bewerber vorhanden sind, als zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden sollen, erfolgt eine vergleichende Auswahl anhand des Formblatts TW-04 "Auswahl- und Referenzbogen". Bewertet werden: Referenzen zu vergleichbaren Projekten 50 %, Personal- und Firmeneigenschaften 30 %, BIM-Erfahrung 10 % sowie Erfahrung mit frühzeitiger

Projekteinbindung 10 %. Die Unterkriterien, Punkteskalen und die Berechnung der Auswahlwertung ergeben sich aus Formblatt TW-04. Bei gleicher Gesamtpunktzahl erhält zunächst der Teilnahmeantrag mit der höheren gewichteten Wertung im Bereich "Referenzen" den Vorrang. Besteht weiterhin Punktgleichheit, entscheidet in dieser Reihenfolge die jeweils höhere gewichtete Wertung in den Bereichen "Personal- und Firmeneigenschaften", "BIM-Erfahrung" und "frühzeitige Projekteinbindung". Besteht auch danach vollständige Punktgleichheit, entscheidet das Los.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Korruption: Zusätzlich finden sämtliche Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A

Anwendung. Darüber hinaus geltende Ausschlussgründe und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zusätzlich finden sämtliche Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Anwendung. Darüber hinaus geltende Ausschlussgründe und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zusätzlich finden sämtliche Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Anwendung. Darüber hinaus geltende Ausschlussgründe und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Betrug: Zusätzlich finden sämtliche Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Anwendung. Darüber hinaus geltende Ausschlussgründe und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zusätzlich finden sämtliche Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Anwendung. Darüber hinaus geltende Ausschlussgründe und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Zusätzlich finden sämtliche Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Anwendung. Darüber hinaus geltende Ausschlussgründe und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zusätzlich finden sämtliche Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Anwendung. Darüber hinaus geltende Ausschlussgründe und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zusätzlich finden sämtliche Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Anwendung. Darüber hinaus geltende Ausschlussgründe und Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Klärwerk Köhlbrandhöft, Neubau Faulbehälter, Maschinentechnik (IA-23/01-300-101

Beschreibung: Gegenstand des Gesamtprojekts ist der Neubau von drei Faulbehältern auf dem Klärwerk Köhlbrandhöft in Hamburg. Vorgesehen sind zwei Hauptfaulbehälter mit einem Nutzvolumen von jeweils ca. 8.000 m³ sowie ein Nachfaulbehälter mit einem Nutzvolumen von ca. 4.000 m³. Ergänzend werden insbesondere ein Maschinenhaus, ein Treppenturm mit Aufzug und Kabelsteigschacht, Verbindungs- und Anschlussbauwerke, Rohrkanäle sowie die erforderlichen Außenanlagen errichtet. Das Gesamtprojekt soll im Modell der Integrierten Projektabwicklung (IPA) auf Grundlage eines Mehrparteienvertrags realisiert werden. Die für

den Projekterfolg maßgeblichen Planungs- und Ausführungspartner werden frühzeitig in eine integrierte Projektorganisation eingebunden. Wesentliche Elemente der Projektabwicklung sind insbesondere die gemeinsame Validierung und Planung, die Zusammenarbeit nach dem Grundsatz "Best for Project", ein gemeinsames Chancen- und Risikomanagement sowie der Einsatz kollaborativer Methoden, insbesondere Lean und BIM. Für das Gesamtprojekt sind insbesondere die IPA-Leistungsbereiche Generalplanung, Bautechnik, Maschinentechnik und Elektrotechnik vorgesehen. Darüber hinaus sind fachbereichsübergreifende Leistungen, insbesondere BIM, Baumanagement, Projektmanagement, Termin- und Kostenmanagement, Qualitätsmanagement und Inbetriebnahmemanagement, unter Mitwirkung der jeweiligen IPA-Partner zu erbringen. Neben der Auftraggeberin sollen insbesondere die IPA-Partner der Leistungsbereiche Generalplanung, Bautechnik, Maschinentechnik und Elektrotechnik Vertragsparteien des Mehrparteienvertrags werden. Dieses Vergabeverfahren betrifft das Leistungspaket Maschinentechnik. Dieses umfasst insbesondere Planung, Lieferung, Errichtung, Montage und Inbetriebnahme der maschinentechnischen Ausrüstung der neuen Faulbehälteranlage, insbesondere Rohrleitungen, Rührwerke/Schraubenschaufler, Pumpen, Rohrwärmetauscher und mechanische Sicherheitseinrichtungen einschließlich der erforderlichen Planungs-, Koordinations-, Montage- und Inbetriebnahmeleistungen. Der zukünftige Auftragnehmer wird als IPA-Partner in die integrierte Projektorganisation eingebunden. Die abschließende Abgrenzung der Leistungen und Schnittstellen zu den übrigen IPA-Partnern ergibt sich aus den Vergabe- und Vertragsunterlagen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45252122 Faulbehälter

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45350000 Maschinentechnische Installationen, 45252130

Ausrüstung für Kläranlage, 45232422 Schlammbehandlungsanlagen, 44160000

Rohrleitungen, Rohrleitungssysteme, Leitungen, Ummantelungen, Verrohrungen und zugehörige Artikel, 42122220 Abwasserpumpen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Köhlbranddeich 1

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/06/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2033

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 401049-2026

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Kriterium: Art: Technische und berufliche

Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Referenzen über vergleichbare Leistungen Beschreibung: Es können maximal drei Referenzen über vergleichbare, abgeschlossene Leistungen eingereicht werden. Der Referenzzeitraum beträgt längstens zehn Jahre ab Veröffentlichung des Teilnahmewettbewerbs (2016-2026). Maßgeblich für den Abschluss der Leistung ist die Abnahme der letzten Bauleistung. Die Referenzen sind vollständig im Formblatt TW-04 "Auswahl- und Referenzbogen" darzustellen. Ergänzend dürfen je Referenz Projektunterlagen im Umfang von maximal fünf DIN-A4-Seiten eingereicht werden. Die näheren Anforderungen an die einzureichenden Angaben und Unterlagen ergeben sich aus dem Bewerbungsbogen TW-02 und dem Formblatt TW-04. Die Referenzangaben dienen zugleich der vergleichenden Bewerberauswahl, sofern mehr geeignete Bewerber vorhanden sind, als zur Angebotsabgabe aufgefördert werden sollen. Die Bewertung erfolgt nach den im Formblatt TW-04 festgelegten Unterkriterien, Punkteskalen und Gewichtungen. Der Wertungsbereich "Referenzen" geht mit 50 % in die Auswahlwertung ein. Kriterium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung: BIM-Erfahrung Beschreibung: Der Bewerber hat im Formblatt TW-04 "Auswahl- und Referenzbogen" eine Selbstauskunft zu seinen Erfahrungen mit der Anwendung von BIM abzugeben. Anzugeben sind insbesondere einschlägige Projekte einschließlich Ansprechpartnern, Projektzeitraum und Projektvolumen, eingesetzte BIM-Anwendungsfälle und Software, erbrachte Koordinations- und Modellprüfungsleistungen sowie die Rolle im BIM-Prozess. Ergänzend sind BIM-bezogene Qualifikationen, Weiterbildungen und Zertifizierungen des für das Projekt vorgesehenen Personals anzugeben. Die projektspezifischen BIM-Anforderungen ergeben sich aus AIA und Vor-BAP. Die BIM-Erfahrung wird im Rahmen der vergleichenden Bewerberauswahl mit 10 % gewichtet. Das Fehlen oder ein geringerer Umfang von BIM-Erfahrung führt für sich genommen nicht zum Ausschluss wegen fehlender Eignung, soweit die sonstigen Mindestanforderungen erfüllt sind; die Bewertung erfolgt nach Maßgabe des Formblatts TW-04. Kriterium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Erfahrung mit frühzeitiger Projekteinbindung Beschreibung: Der Bewerber hat im Formblatt TW-04 "Auswahl- und Referenzbogen" eine Selbstauskunft zu bisherigen Erfahrungen mit einer frühzeitigen Einbindung in Planungsprozesse abzugeben. Darzustellen sind insbesondere das jeweilige Vertrags- bzw. Projektabwicklungsmodell, die eigenen Aufgaben und Tätigkeiten, die vom Bewerber erbrachten Mitwirkungsleistungen im Planungsprozess einschließlich Umfang, Inhalt und Ergebnis sowie die Art und Weise seiner Integration in den Planungsprozess. Als berücksichtigungsfähige Erfahrungen kommen insbesondere Projektabwicklungen auf Grundlage von Mehrparteien-/IPA-Modellen sowie andere Vertrags- oder Projektmodelle mit einer frühzeitigen und engen planerischen Einbindung ausführender Unternehmen in Betracht. Die näheren Anforderungen an die Selbstauskunft ergeben sich aus dem Bewerbungsbogen TW-02 und dem Formblatt TW-04. Die Erfahrung mit frühzeitiger Projekteinbindung wird im Rahmen der vergleichenden Bewerberauswahl mit 10 % gewichtet. Die Bewertung erfolgt nach Maßgabe der im Formblatt TW-04 festgelegten Punkteskala.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Kriterium Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Personal- und Firmeneigenschaften Beschreibung: Im Rahmen der vergleichenden Bewerberauswahl werden die personelle Ausstattung und ausgewählte betriebliche Merkmale des Bewerbers bewertet. Maßgeblich sind insbesondere die Anzahl der Schweißfachmitarbeiter, die durchschnittliche Zahl der gewerblichen Beschäftigten im Bereich Montage sowie die Firmeneigenschaften Ausbildungsbetrieb, Beschäftigung von angestellten Schweißfachingenieuren und Vorhandensein einer eigenen Konstruktionsabteilung mit 3D-Konstruktionskompetenz. Die erforderlichen Angaben sind im Formblatt TW-04 "Auswahl- und Referenzbogen" zu machen. Die Bewertung erfolgt nach der dort festgelegten Punkteskala und geht mit 30 % in die Auswahlwertung ein. Diese Angaben stellen, soweit nicht ausdrücklich anders bestimmt, keine zusätzlichen Mindestanforderungen an die Eignung dar.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Kriterium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Beschäftigte mit technischer/akademischer Qualifikation Beschreibung: Angabe der Beschäftigtenzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre 2023, 2024 und 2025. Mindestanforderung: durchschnittlich mindestens 3 Beschäftigte mit Qualifikation Dipl.-Ing., Bachelor, Master oder vergleichbar. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die Beschäftigtenzahlen der Mitglieder gesondert anzugeben und werden addiert. Kriterium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Gewerbliche Beschäftigte Montage Beschreibung: Angabe der Beschäftigtenzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre 2023, 2024 und 2025. Mindestanforderung: durchschnittlich mindestens 10 gewerbliche Beschäftigte im Bereich Montage. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die Beschäftigtenzahlen der Mitglieder gesondert anzugeben und werden addiert.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Kriterium: Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung Beschreibung: Nachweis einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung. Mindestdeckung: Personen- und Sachschäden 5,0 Mio. EUR je Schadensfall, mindestens zweifach maximiert; Vermögensschäden 0,5 Mio. EUR je Schadensfall, mindestens zweifach maximiert. Der Versicherungsnachweis darf zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags nicht älter als zwölf Monate sein. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied vorzulegen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Kriterium: Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Bezeichnung: Gesamtumsatz Beschreibung: Angabe des Gesamtumsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre 2023, 2024 und 2025. Der gemittelte jährliche Gesamtumsatz muss mindestens 2,5 Mio. EUR betragen. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die Umsätze der Mitglieder gesondert anzugeben und werden für die Prüfung der Mindestanforderung addiert.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Kriterium: Art: Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung: Register-/Kammernachweis Beschreibung: Aktueller Nachweis über die Eintragung in die Handwerksrolle, ein einschlägiges Berufsregister oder bei der Industrie- und Handelskammer, soweit eine entsprechende Eintragung nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, vorgesehen ist. Ausländische Bewerber haben einen vergleichbaren Nachweis ihres Niederlassungsstaates vorzulegen. Zusätzlich ist die Berechtigung der den Teilnahmeantrag erklärenden Person nachzuweisen, soweit sich diese nicht bereits aus einem Registerauszug ergibt.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektspezifische Qualifikation und Personaleinsatzkonzept

Beschreibung: Bewertet werden die projektspezifische Qualifikation des vorgesehenen Projektpersonals sowie das Personaleinsatzkonzept. Einzelheiten ergeben sich aus der Zuschlagsmatrix der Angebotsphase, die den zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bewerbern mit der Aufforderung zur Abgabe des Erstantgebots zur Verfügung gestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation

Beschreibung: Bewertet werden die im Rahmen der Bieterpräsentation vorgestellten Inhalte und die Bearbeitung der vorgegebenen projektspezifischen Aufgabenstellung. Einzelheiten ergeben sich aus der Zuschlagsmatrix der Angebotsphase, die den zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bewerbern mit der Aufforderung zur Abgabe des Erstantgebots zur Verfügung gestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 14

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätsmanagement

Beschreibung: Bewertet werden das vorgesehene Qualitätsmanagement, die Organisation der Qualitätssicherung sowie die praktische Anwendung des Qualitätsmanagements. Einzelheiten ergeben sich aus der Zuschlagsmatrix der Angebotsphase, die den zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bewerbern mit der Aufforderung zur Abgabe des Erstantgebots zur Verfügung gestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 11

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: IPA-Kompetenzen und Fähigkeiten des Schlüsselpersonals

Beschreibung: Bewertet werden die für die Zusammenarbeit im IPA-Modell maßgeblichen Kompetenzen und Fähigkeiten des vorgesehenen Schlüsselpersonals, insbesondere anhand der im Auswahlworkshop vorgesehenen Aufgaben. Einzelheiten ergeben sich aus der

Zuschlagsmatrix der Angebotsphase, die den zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bewerbern mit der Aufforderung zur Abgabe des Erstangebots zur Verfügung gestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Bewertung des nach den Vergabeunterlagen ermittelten Wertungspreises. In den Wertungspreis fließen die angebotenen Personalverrechnungssätze der vorgesehenen Rollen sowie der Allgemeinkosten- und Gewinnzuschlag ein. Der Wertungspreis entspricht der Summe der nach dem Preisblatt modellierten Monatskosten aller wertungsrelevanten Rollen einschließlich AGK und Gewinn. Einzelheiten ergeben sich aus der Zuschlagsmatrix der Angebotsphase, die den zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bewerbern mit der Aufforderung zur Abgabe des Erstangebots zur Verfügung gestellt wird.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hamburgwasser.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0cdfb601c-6c491d9d4a94ea2d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 20/11/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hamburgwasser.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/10/2026 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen erfolgt, soweit vergaberechtlich zulässig, nach Maßgabe des § 16a EU VOB/A.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein

Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Hamburger Stadtentwässerung AöR, Vergabemanagement

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Submissionsstelle der Hamburger Stadtentwässerung AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hamburger Stadtentwässerung AöR, Vergabemanagement

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Hamburger Stadtentwässerung AöR, Vergabemanagement

Registrierungsnummer: DE173526990

Postanschrift: Billhorner Deich 2

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20539

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabemanagement@hamburgwasser.de

Telefon: 0 0 0

Internetadresse: <https://www.hamburgwasser.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.hamburgwasser.de/NetServer/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registrierungsnummer: 02000000-KBSW000001-97

Postanschrift: Neuenfelder Str. 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40 42840-3230

Internetadresse: <https://www.hamburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Submissionsstelle der Hamburger Stadtentwässerung AöR

Registrierungsnummer: DE173526990

Postanschrift: Billhorner Deich 2
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20539
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabemanagement@hamburgwasser.de
Internetadresse: <https://www.hamburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 35e7591b-9497-4275-bda2-80e136ac6ea7-01

Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen

Beschreibung: HW IPA Formblatt TW-04_Auswahl-und-Referenzbogen_V1 aktualisiert

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ae90d45b-63a8-4287-8e1f-f4a412306a16 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2026 15:28:52 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 681872-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 192/2026

Datum der Veröffentlichung: 05/10/2026